

BEWERTUNG

Detailkarte Bewertung



Legende	
	Abschnittsbegrenzung
	Bezirksgrenze_Treptow_Koepenick
	Steg/Palisade
	Röhrichtflächen
	Schwimmblatflächen

Handlungsempfehlung	<ul style="list-style-type: none"> • grün – hohe Wahrscheinlichkeit einer Steg-Genehmigung nach BWG • rot – sehr geringe Wahrscheinlichkeit einer Steg-Genehmigung nach BWG
Begründung	<ul style="list-style-type: none"> • rot: öffentliche Grünanlage

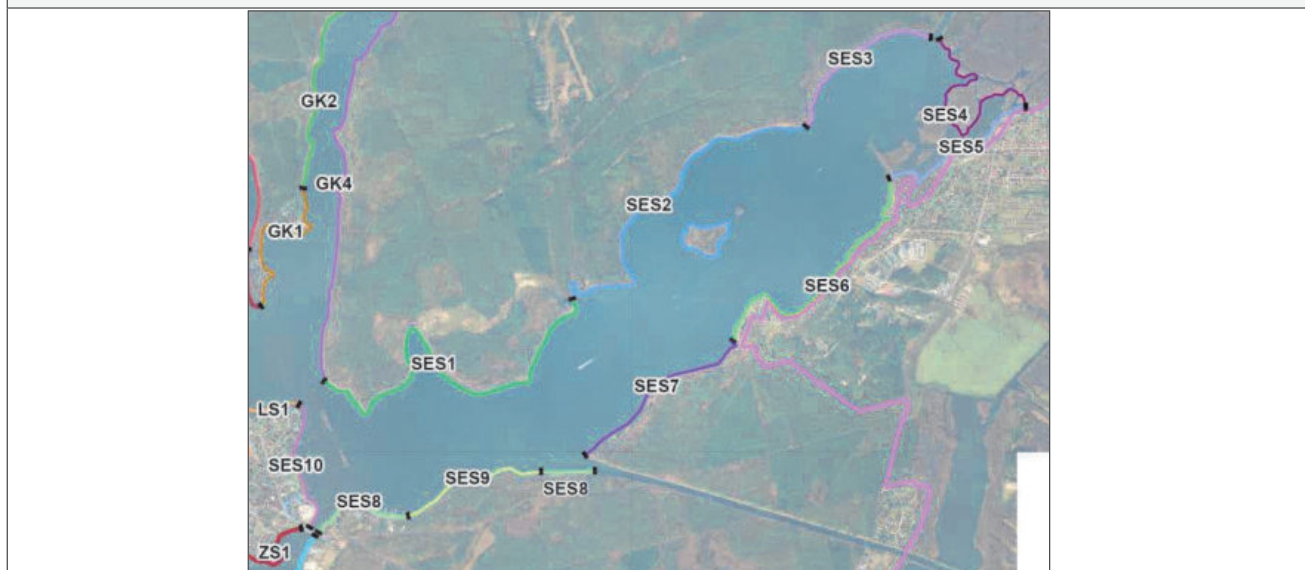
Auflagen bei Neuerrichtung von Steganlagen	
--	--

Diese Handlungsempfehlungen entfalten einen ermessenskonkretisierenden Charakter. Unabhängig davon bedarf jede Bescheidung eines Antrags auf Genehmigung eines Sportbootstegs einer nochmaligen Einzelfallprüfung.

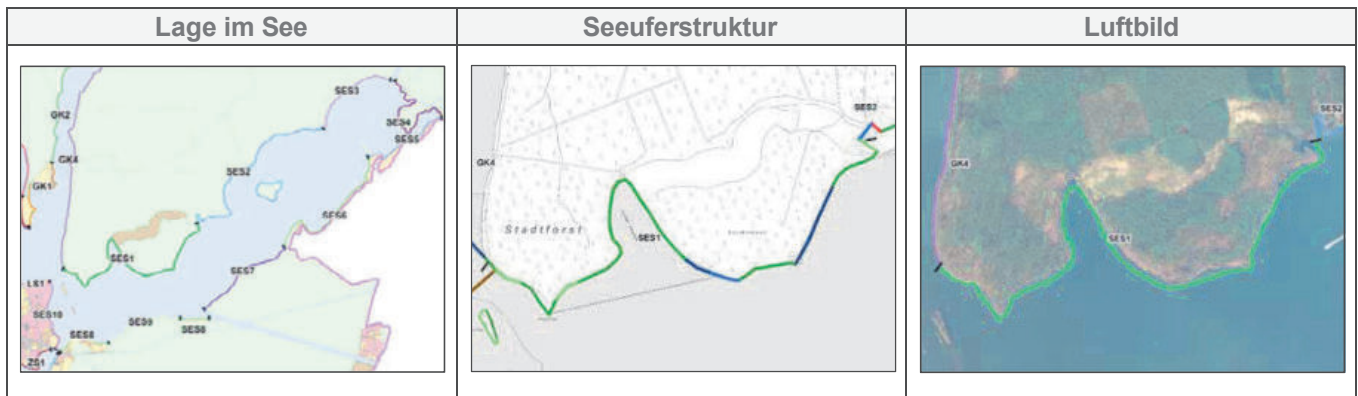
Bestandsaufnahme			
Gewässername	Seddinsee	Maximale Breite/Länge	4.100 m
Gewässernummer	582892	Maximale Tiefe	7,5 m
WRRL-Kategorie	See	Uferlinie/-länge	12.422 m
Wasserfläche	262 ha	Gesamtanzahl der Steganlagen	158
Vorhandene Schutzgebietsausweisungen	FFH, SPA, NSG, geschützter LSB (landseitig) WSG Zone 2, 3A, 3B (landseitig)	Anzahl der Sportbootliegeplätze	577

Lage im Bezirk Treptow-Köpenick	Wasserschutzgebiete
	sonstige Schutzgebiete

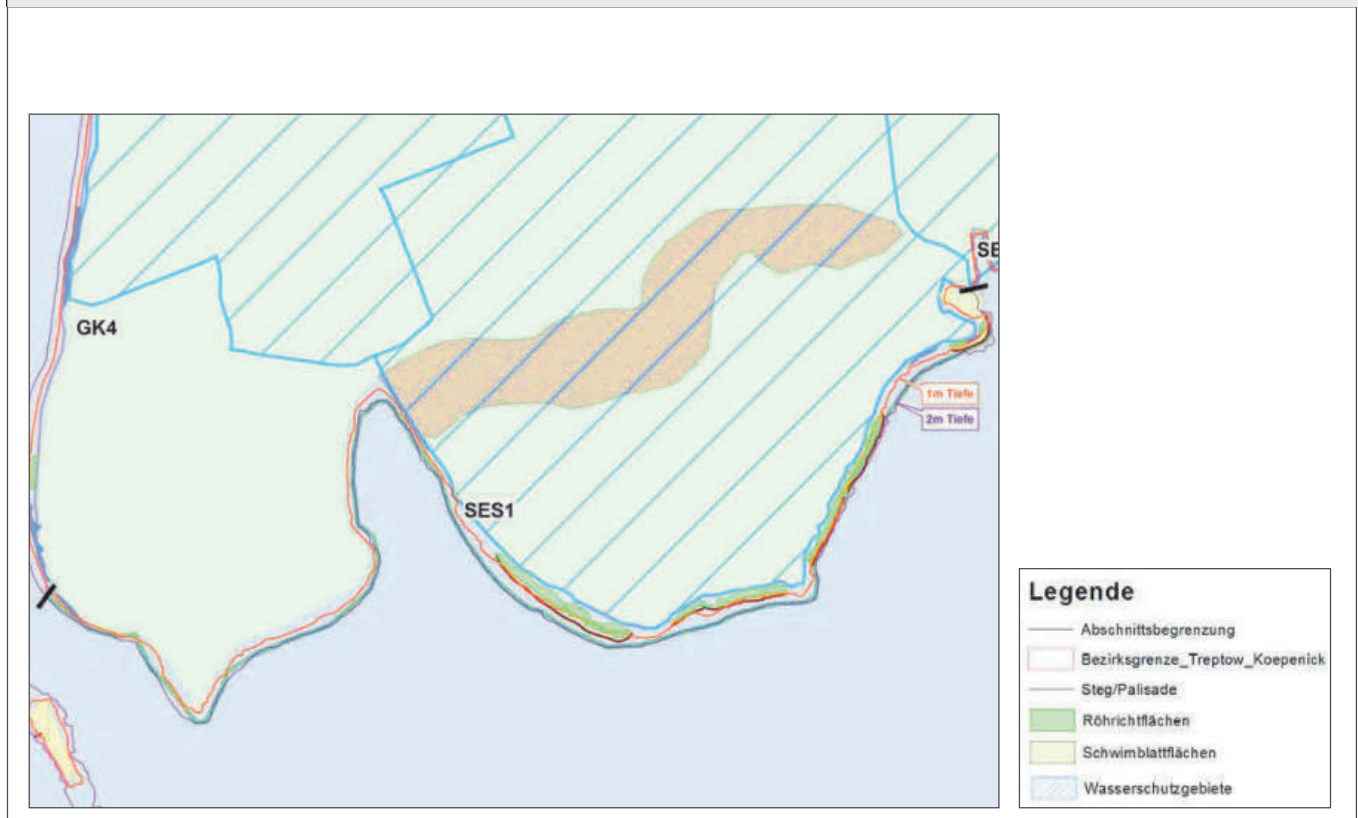
Luftbild



Bestandsaufnahme			
Gewässername	Seddinsee	Seeuferstruktur Flachwasserzone	SK 1 unverändert SK 2 gering verändert SK 3 mäßig verändert SK 4 deutlich verändert
Abschnitt	SES_01	Anzahl der Steganlagen	0
Gewässernummer	582892	Anzahl der öffentlichen Sportbootliegestellen	-
WRRL - Kategorie	See	Uferlinie/-länge	2.224 m



Detailkarte Abschnitt



BESTANDSSITUATION

Bestandsaufnahme	
Schutzstatus	
Schutzgebiete	<ul style="list-style-type: none"> WSG Zone 3 A (Friedrichshagen)
Anhang I - LRT	
Anhang II - Arten gemäß FFH - RL	<ul style="list-style-type: none"> 2 Fischotterspuren
Nachweis planungsrelevanter Brutvögel	
Gesetzlich geschützte Biotope	<ul style="list-style-type: none"> großflächige Röhrichtflächen vereinzelt Schwimmblattflächen Erlenbruchwälder Brennnessel-Schwarzerlenwald
Bau – oder Bodendenkmal	
Seeuferstruktur	<p>Uferbereich: SK 1,2,3 Gewässerumfeld: SK 1,2,3</p>
Übergeordnete Planungen	<p>FNP:</p> <ul style="list-style-type: none"> Wald teilweise Wasserschutzgebiet Planungszone Siedlungsbeschränkung gem. LEP FS <p>Uferkonzeption TK:</p> <ul style="list-style-type: none"> Erhalt des bestehenden und rechtlich gesicherten Ufergrünzugs mit Erholungsfunktion bzw. Wegeverbindung Entwicklung bzw. Neuschaffung von Aufenthaltsbereichen Naturnahe Gestaltung von Wegen im landschaftlich geprägten Raum Entwicklungsmaßnahmen für den Naturschutz Verzicht auf die Anpflanzung von Gehölzen und die Errichtung von Bauwerken quer zur Fließrichtung in Überschwemmungsbereichen <p>LaPro:</p> <p>Naturhaushalt/Umweltschutz</p> <ul style="list-style-type: none"> Grün- und Freifläche Waldumbau teilweise Wasserschutzgebiet/Vorsorgegebiet Grundwasser/Grundwasserabhängige Ökosysteme Vorsorgegebiet Boden Vorsorgegebiet Klima <p>Landschaftsbild</p> <ul style="list-style-type: none"> Waldgeprägter Raum Fluss- und Seelandschaft Naturwaldentwicklung auf Referenzflächen prägende oder gliedernde Grün- und Freifläche <p>Erholung und Freiraumnutzung</p> <ul style="list-style-type: none"> Naherholungsgebiet von gesamtstädtischer Bedeutung

	<p>Biotop- und Artenschutz</p> <ul style="list-style-type: none">• Fluss- Seenlandschaft<ul style="list-style-type: none">○ Sicherung und Entwicklung von Röhricht, Uferwiesen und Auenwäldern○ Erhalt- bzw. Wiederherstellung der natürlichen Land-Wasser-Übergänge, Ufersicherung○ Sicherung naturnaher Uferzonen
Landseitige Nutzung	<ul style="list-style-type: none">• Wald• Uferweg, ehem. Militärhafen
Wasserseitige Nutzung	<ul style="list-style-type: none">• Hauptwasserstraße (Wasserstraße Seddinsee und Gosener Kanal)• Köpenicker Fischervereinigung e.V.
Weitere Allgemeinwohlbelange	<ul style="list-style-type: none">• Renaturierung des ehem. Hafens, im bezirk. Ausgleichflächenkonzept unter Nr. 79 enthalten

BEWERTUNG

Detailkarte Bewertung






Legende	
	Abschnittsbegrenzung
	Bezirksgrenze_Treptow_Koepenick
	Steg/Palisade
	Röhrichtflächen
	Schwimblattflächen

Handlungsempfehlung	<ul style="list-style-type: none"> • rot – sehr geringe Wahrscheinlichkeit einer Steg-Genehmigung nach BWG
Begründung	<ul style="list-style-type: none"> • Röhrichtvorkommen ohne Steg • geschützte Biotope (Erlenbruchwälder, Brennnessel-Schwarzerlenwald) • WSG Zone 3 A • FFH-Arten (Fischotter)

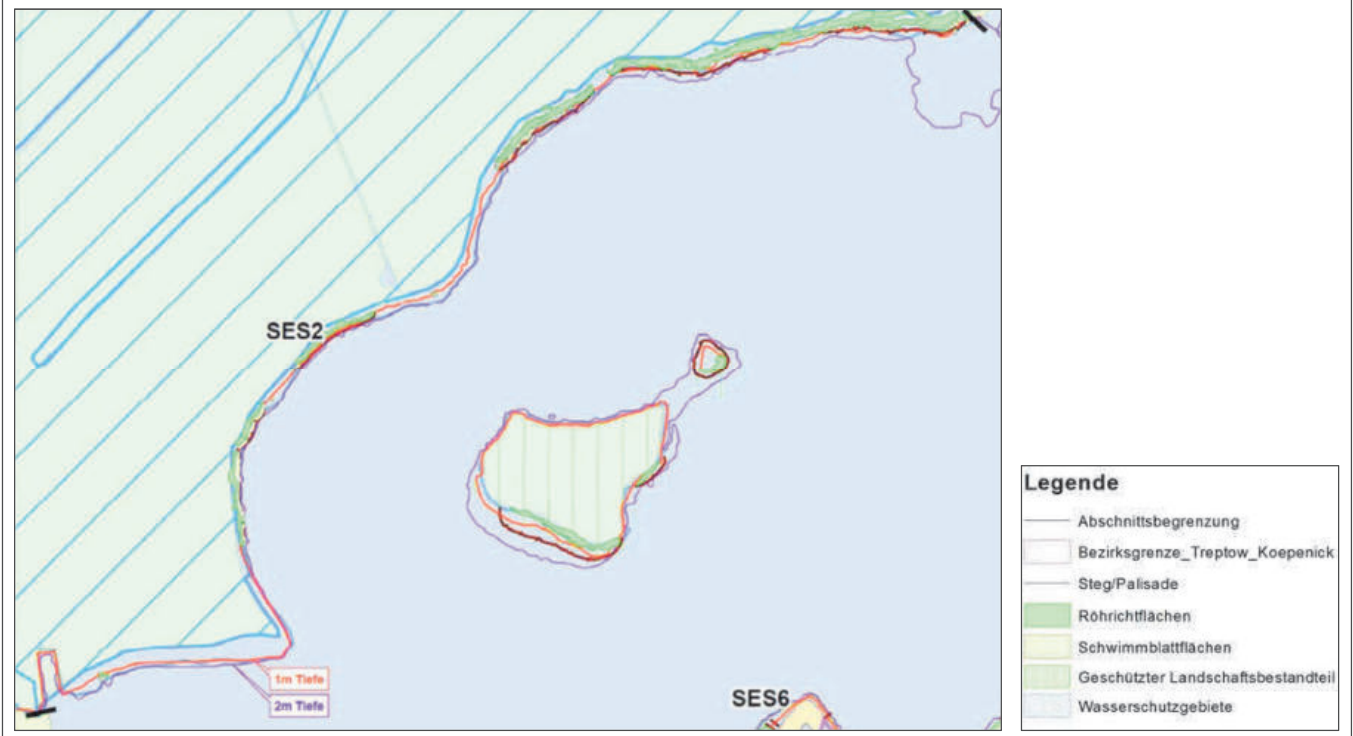
Auflagen bei Neuerrichtung von Steganlagen	
---	--

Diese Handlungsempfehlungen entfalten einen ermessenskonkretisierenden Charakter. Unabhängig davon bedarf jede Bescheidung eines Antrags auf Genehmigung eines Sportbootstegs einer nochmaligen Einzelfallprüfung.

Bestandsaufnahme			
Gewässername	Seddinsee mit Insel Seddinwall	Seeuferstruktur Flachwasserzone	SK 1 unverändert SK 2 gering verändert SK 3 mäßig verändert SK 4 deutlich verändert SK 7 vollständig verändert
Abschnitt	SES_02	Anzahl der Steganlagen	0
Gewässernummer	582892	Anzahl der öffentlichen Sportbootliegestellen	-
WRRL - Kategorie	See	Uferlinie/-länge	1.972 m

Lage im See	Seeuferstruktur	Luftbild
		

Detailkarte Abschnitt



BESTANDSSITUATION

Bestandsaufnahme	
Schutzstatus	
Schutzgebiete	<ul style="list-style-type: none"> • Geschützter Landschaftsbestandteil (Insel Seddinwall) • WSG Zone 2 (Friedrichshagen)
Anhang I - LRT	<ul style="list-style-type: none"> • eutrophe bis polytrophe (nährstoffreiche) Seen, meist nur mit Schwimmblattvegetation (B)
Anhang II - Arten gemäß FFH - RL	
Nachweis planungsrelevanter Brutvögel	
Gesetzlich geschützte Biotope	<ul style="list-style-type: none"> • großflächige Röhrichtflächen • großflächige Schwimmblattflächen • Stieleichen-Ulmen-Auenwälder • Brennessel-Schwarzerlenwald
Bau – oder Bodendenkmal	
Seeuferstruktur	Uferbereich: SK 1,2,3,6 Gewässerumfeld: SK 1,2,3
Übergeordnete Planungen	<p>FNP:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Wald • Wasserschutzgebiet • Planungszone Siedlungsbeschränkung gem. LEP FS <p>Uferkonzeption TK:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Erhalt des bestehenden und rechtlich gesicherten Ufergrünzugs mit Erholungsfunktion bzw. Wegeverbindung • Entwicklung bzw. Neuschaffung von Aufenthaltsbereichen • Naturnahe Gestaltung von Wegen im landschaftlich geprägten Raum • Entwicklungsmaßnahmen für den Naturschutz <p>LaPro:</p> <p>Naturhaushalt/Umweltschutz</p> <ul style="list-style-type: none"> • Grün- und Freifläche • Waldumbau • Wasserschutzgebiet/Vorsorgegebiet Grundwasser/Grundwasserabhängige Ökosysteme • Vorsorgegebiet Boden • Vorsorgegebiet Klima <p>Landschaftsbild</p> <ul style="list-style-type: none"> • Waldgeprägter Raum • Fluss- und Seelandschaft • prägende oder gliedernde Grün- und Freifläche (Wald) • landschafts- oder siedlungsraumtypische Grün- und Freifläche/ Vegetationsbestand (Röhricht) <p>Erholung und Freiraumnutzung</p> <ul style="list-style-type: none"> • Naherholungsgebiet von gesamtstädtischer Bedeutung

	<p>Biotop- und Artenschutz</p> <ul style="list-style-type: none">• Fluss- Seenlandschaft<ul style="list-style-type: none">○ Sicherung und Entwicklung von Röhricht, Uferwiesen und Auenwäldern○ Erhalt- bzw. Wiederherstellung der natürlichen Land-Wasser-Übergänge, Ufersicherung○ Sicherung naturnaher Uferzonen
Landseitige Nutzung	<ul style="list-style-type: none">• Wald• Brunnengalerie• Uferwege
Wasserseitige Nutzung	<ul style="list-style-type: none">• Hauptwasserstraße (Wasserstraße Seddinsee und Gosener Kanal)• Köpenicker Fischervereinigung e.V.
Weitere Allgemeinwohlbelange	

BEWERTUNG

Detailkarte Bewertung



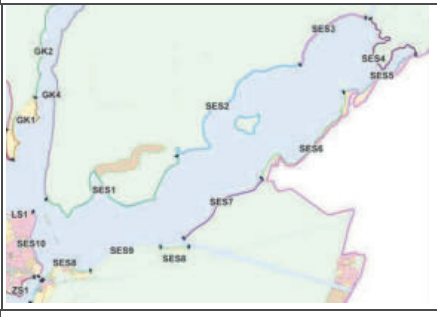


Legende	
	Abschnittsbegrenzung
	Bezirksgrenze_Treptow_Koepenick
	Steg/Palisade
	Röhrichtflächen
	Schwimblattflächen

Handlungsempfehlung	<ul style="list-style-type: none"> • rot – sehr geringe Wahrscheinlichkeit einer Steg-Genehmigung nach BWG
Begründung	<ul style="list-style-type: none"> • Röhrichtvorkommen ohne Steg • geschützte Biotop (Stieleichen-Ulmen-Auenwälder, Brennnessel-Schwarzerlenwald) • geschützter Landschaftsbestandteil • WSG Zone 2

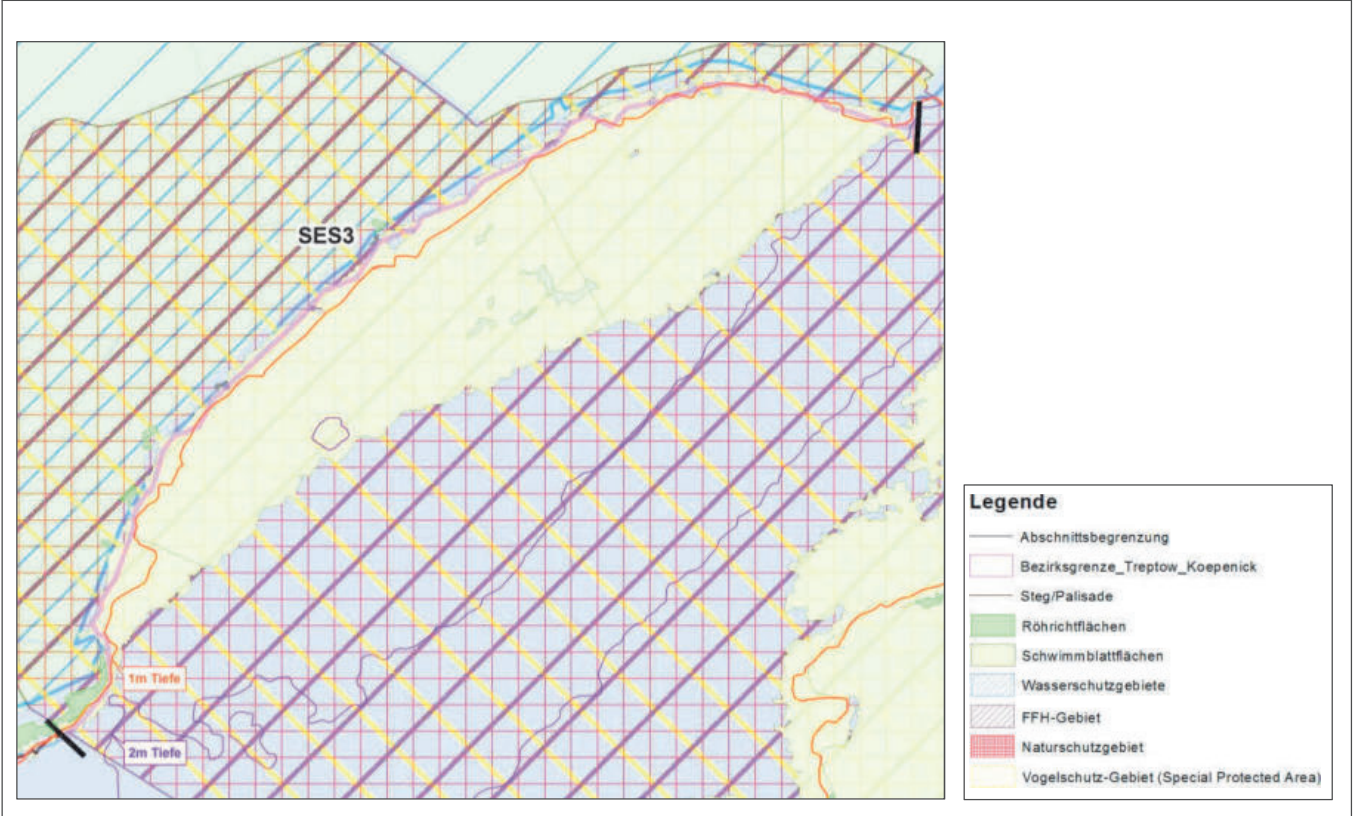
Auflagen bei Neuerrichtung von Steganlagen	
---	--

Diese Handlungsempfehlungen entfalten einen ermessenskonkretisierenden Charakter. Unabhängig davon bedarf jede Bescheidung eines Antrags auf Genehmigung eines Sportbootstegs einer nochmaligen Einzelfallprüfung.

Bestandsaufnahme			
Gewässername	Seddinsee	Seeuferstruktur Flachwasserzone	SK 1 unverändert SK 2 gering verändert
Abschnitt	SES_03	Anzahl der Steganlagen	0
Gewässernummer	582892	Anzahl der öffentlichen Sportbootliegestellen	-
WRRL - Kategorie	See	Uferlinie/-länge	943 m

Lage im See	Seeuferstruktur	Luftbild
		

Detailkarte Abschnitt



BESTANDSSITUATION

Bestandsaufnahme	
Schutzstatus	
Schutzgebiete	<ul style="list-style-type: none"> • FFH-Gebiet, NSG, SPA • WSG Zone 2 (Friedrichshagen)
Anhang I - LRT	<ul style="list-style-type: none"> • eutrophe bis polytrophe (nährstoffreiche) Seen, meist nur mit Schwimmblattvegetation (B)
Anhang II - Arten gemäß FFH - RL	<ul style="list-style-type: none"> • 1 Biber Einzelfällung • 1 Fischotterspur
Nachweis planungsrelevanter Brutvögel	<ul style="list-style-type: none"> • Eisvogel
Gesetzlich geschützte Biotope	<ul style="list-style-type: none"> • vereinzelt Röhrichtflächen • großflächige Schwimmblattflächen • Stieleichen-Ulmen-Auenwälder • Großseggen-Schwarzerlenwald
Bau – oder Bodendenkmal	nicht vorhanden
Seeuferstruktur	Uferbereich: SK 1,3 Gewässerumfeld: SK 1,2,3
Übergeordnete Planungen	<p>FNP:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Wald • Wasserschutzgebiet • FFH-/Landschaftsschutz- /Naturschutzgebiet • Planungszone Siedlungsbeschränkung gem. LEP FS <p>Uferkonzeption TK:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Erhalt des bestehenden und rechtlich gesicherten Ufergrünzugs mit Erholungsfunktion bzw. Wegeverbindung • Entwicklungsmaßnahmen für den Naturschutz <p>LaPro:</p> <p>Naturhaushalt/Umweltschutz</p> <ul style="list-style-type: none"> • Grün- und Freifläche • Waldumbau • Wasserschutzgebiet/Vorsorgegebiet Grundwasser/Grundwasserabhängige Ökosysteme • Vorsorgegebiet Boden • Vorsorgegebiet Klima <p>Landschaftsbild</p> <ul style="list-style-type: none"> • Waldgeprägter Raum • Fluss- und Seelandschaft • prägende oder gliedernde Grün- und Freifläche (Wald) • landschafts- oder siedlungsraumtypische Grün- und Freifläche/ Vegetationsbestand (Röhricht) <p>Erholung und Freiraumnutzung</p> <ul style="list-style-type: none"> • Naherholungsgebiet von gesamtstädtischer Bedeutung

	<p>Biotop- und Artenschutz</p> <ul style="list-style-type: none">• Fluss- Seenlandschaft<ul style="list-style-type: none">○ Sicherung und Entwicklung von Röhricht, Uferwiesen und Auenwäldern○ Erhalt- bzw. Wiederherstellung der natürlichen Land-Wasser-Übergänge, Ufersicherung○ Sicherung naturnaher Uferzonen
Landseitige Nutzung	<ul style="list-style-type: none">• Wald• Brunnengalerie• Uferwege
Wasserseitige Nutzung	<ul style="list-style-type: none">• Hauptwasserstraße (Wasserstraße Seddinsee und Gosener Kanal)• Köpenicker Fischervereinigung e.V.
Weitere Allgemeinwohlbelange	

BEWERTUNG

Detailkarte Bewertung



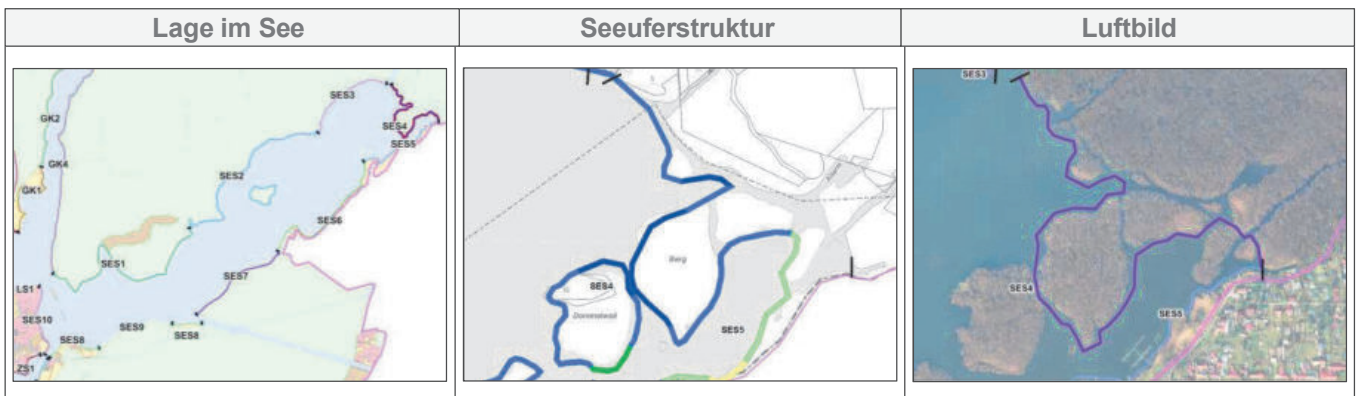
Legende	
	Abschnittsbegrenzung
	Bezirksgrenze_Treptow_Koepenick
	Steg/Palisade
	Röhrichtflächen
	Schwimblattflächen

Handlungsempfehlung	<ul style="list-style-type: none"> • rot – sehr geringe Wahrscheinlichkeit einer Steg-Genehmigung nach BWG
Begründung	<ul style="list-style-type: none"> • Naturschutzgebiet • FFH-Lebensraumtyp (eutrophe bis polytrophe (nährstoffreiche) Seen, meist nur mit Schwimblattvegetation (B)) • FHH-Gebiet • WSG Zone 2 • Vogelschutzgebiet • FFH-Arten (Biber, Fischotter) • Röhrichtvorkommen ohne Steg • geschützte Biotope (Stieleichen-Ulmen-Auenwälder, Brennnessel-Schwarzerlenwald) • Brutvogel-Vorkommen (Eisvogel) • Vorkommen von Großen Flussmuscheln

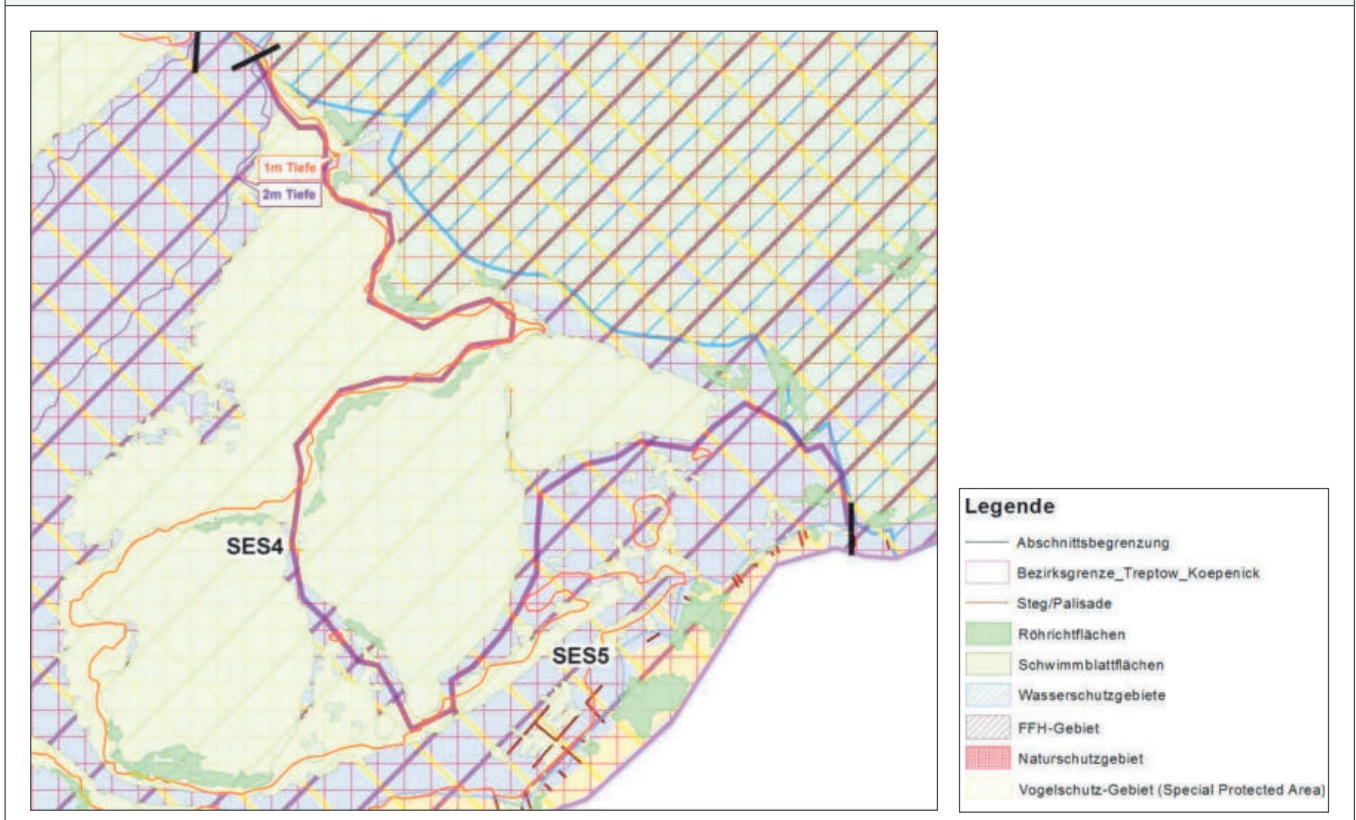
Auflagen bei Neuerrichtung von Steganlagen	
---	--

Diese Handlungsempfehlungen entfalten einen ermessenskonkretisierenden Charakter. Unabhängig davon bedarf jede Bescheidung eines Antrags auf Genehmigung eines Sportbootstegs einer nochmaligen Einzelfallprüfung.

Bestandsaufnahme			
Gewässername	Seddinsee	Seeuferstruktur Flachwasserzone	SK 1 unverändert SK 2 gering verändert SK 4 deutlich verändert
Abschnitt	SES_04	Anzahl der Steganlagen	0
Gewässernummer	582892	Anzahl der öffentlichen Sportbootliegestellen	-
WRRL - Kategorie	See	Uferlinie/-länge	1370 m



Detailkarte Abschnitt

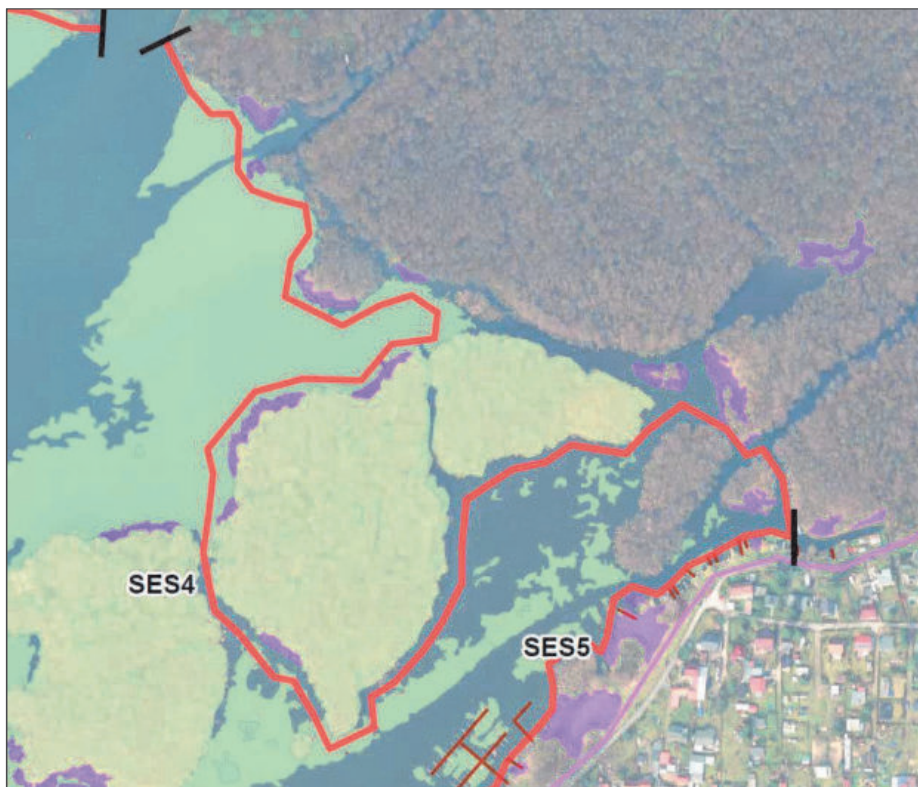


BESTANDSSITUATION

Bestandsaufnahme	
Schutzstatus	
Schutzgebiete	<ul style="list-style-type: none"> • FFH-Gebiet, NSG, SPA • WSG Zone 3 A, 3 B (Friedrichshagen)
Anhang I - LRT	<ul style="list-style-type: none"> • eutrophe bis polytrophe (nährstoffreiche) Seen, meist nur mit Schwimmblattvegetation (B)
Anhang II - Arten gemäß FFH - RL	
Nachweis planungsrelevanter Brutvögel	<ul style="list-style-type: none"> • Trauerseeschwalbe, Eisvogel, Haubentaucher, Graugans/Schnatterente
Gesetzlich geschützte Biotope	<ul style="list-style-type: none"> • großflächige Röhrichtflächen • großflächige Schwimmblattflächen • Großseggen-Schwarzerlenwald • Grundlandbrachen und Staudenfluren
Bau – oder Bodendenkmal	
Seeuferstruktur	<p>Uferbereich: SK 1,2 Gewässerumfeld: SK 1,2</p>
Übergeordnete Planungen	<p>FNP:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Wald • Wasserschutzgebiet • FFH- /Landschaftsschutz- /Naturschutzgebiet • Planungszone Siedlungsbeschränkung gem. LEP FS <p>Uferkonzeption TK:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Ufergrünzug zur Biotopentwicklung • Entwicklungsmaßnahmen für den Naturschutz <p>LaPro:</p> <p>Naturhaushalt/Umweltschutz</p> <ul style="list-style-type: none"> • Feuchtgebiet • Wasserschutzgebiet/Grundwasserabhängige Ökosysteme • Vorsorgebiet Boden <p>Landschaftsbild</p> <ul style="list-style-type: none"> • waldgeprägter Raum • Fluss- und Seelandschaft • prägende oder gliedernde Grün- und Freifläche (Wald) <p>Erholung und Freiraumnutzung</p> <ul style="list-style-type: none"> • Naherholungsgebiet von gesamtstädtischer Bedeutung <p>Biotop- und Artenschutz</p> <ul style="list-style-type: none"> • Fluss- Seenlandschaft <ul style="list-style-type: none"> ○ Sicherung und Entwicklung von Röhricht, Uferwiesen und Auenwäldern ○ Erhalt- bzw. Wiederherstellung der natürlichen Land-Wasser-Übergänge, Ufersicherung ○ Sicherung naturnaher Uferzonen
Landseitige Nutzung	<ul style="list-style-type: none"> • Wald
Wasserseitige Nutzung	<ul style="list-style-type: none"> • Hauptwasserstraße (Wasserstraße Seddinsee und Gosener Kanal) • Köpenicker Fischervereinigung e.V.
Weitere Allgemeinwohlbelange	

BEWERTUNG

Detailkarte Bewertung



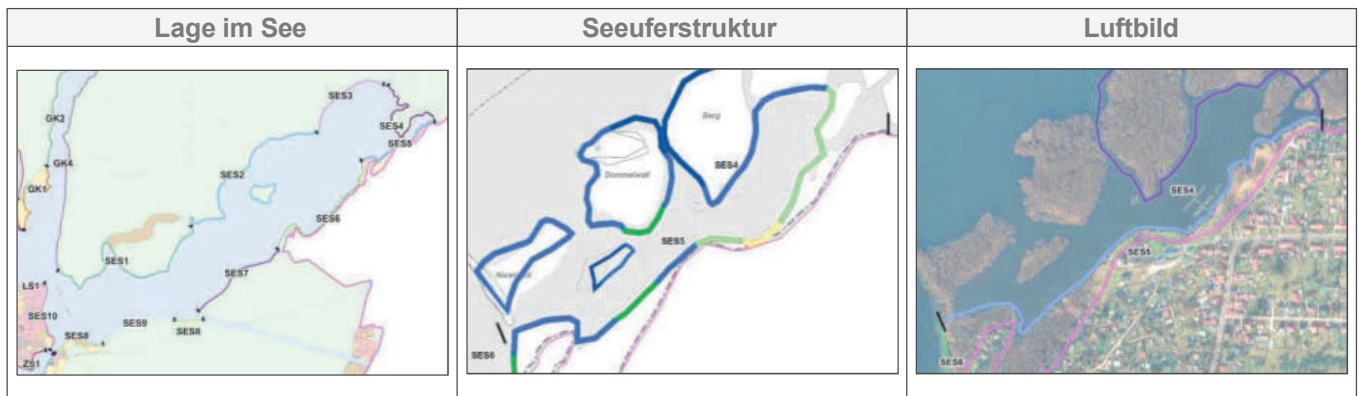
Legende	
	Abschnittsbegrenzung
	Bezirksgrenze_Treptow_Koepenick
	Steg/Palisade
	Röhrichtflächen
	Schwimblattflächen

Handlungsempfehlung	<ul style="list-style-type: none"> • rot – sehr geringe Wahrscheinlichkeit einer Steg-Genehmigung nach BWG
Begründung	<ul style="list-style-type: none"> • Naturschutzgebiet • FFH-Lebensraumtyp (eutrophe bis polytrophe (nährstoffreiche) Seen, meist nur mit Schwimblattvegetation (B)) • FHH-Gebiet • WSG Zone 3 A und 3 B • Vogelschutzgebiet • FFH-Arten (Fischotter) • Röhrichtvorkommen ohne Steg • geschützte Biotop (Großseggen-Schwarzerlenwald) • Brutvogel-Vorkommen (Trauerseeschwalbe, Eisvogel, Drosselrohrsänger, Tafelente, Haubentaucher, Graugans/Schnatterente/Tafelente)

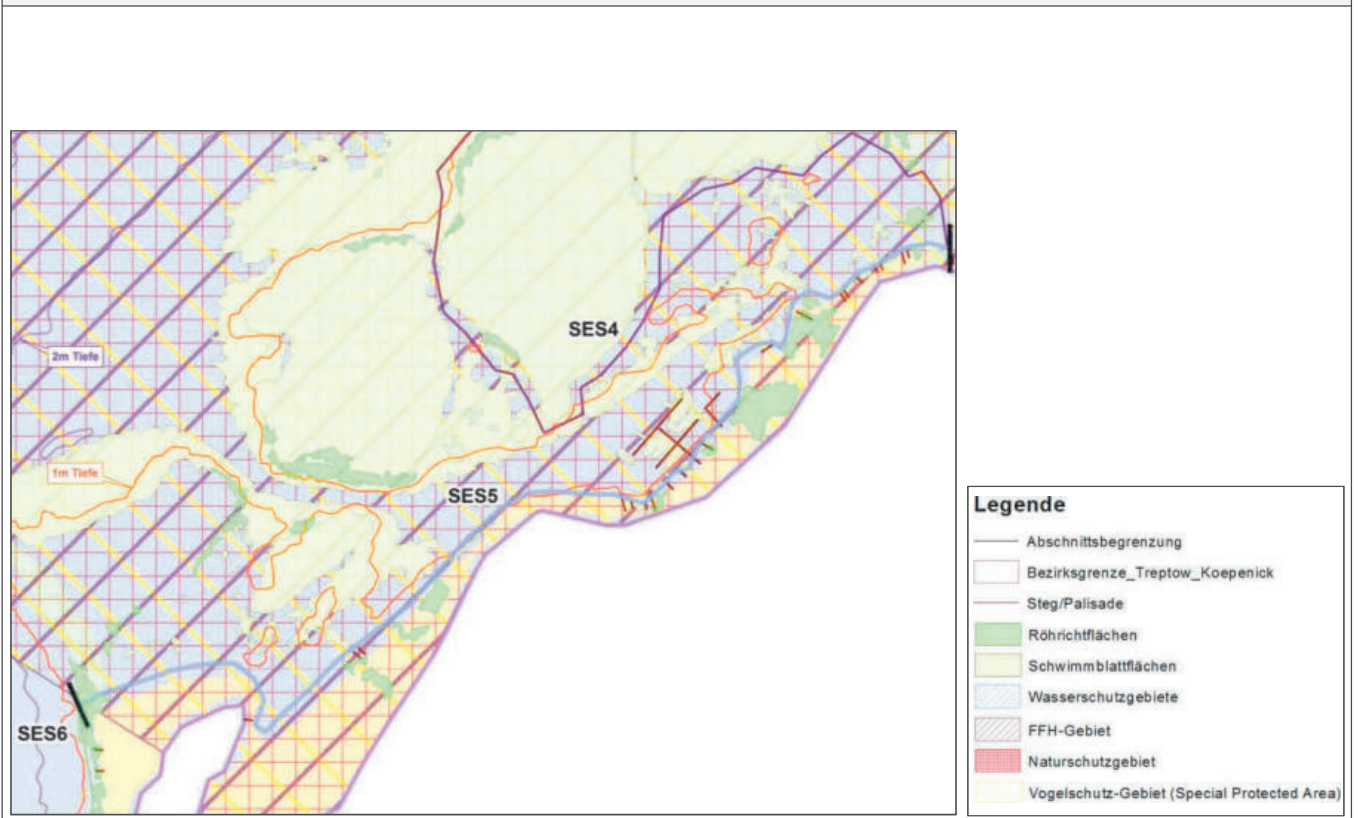
Auflagen bei Neuerrichtung von Steganlagen	
---	--

Diese Handlungsempfehlungen entfalten einen ermessenskonkretisierenden Charakter. Unabhängig davon bedarf jede Bescheidung eines Antrags auf Genehmigung eines Sportbootstegs einer nochmaligen Einzelfallprüfung.

Bestandsaufnahme			
Gewässername	Seddinsee (teilweise Brandenburg)	Seeuferstruktur Flachwasserzone	SK 2 gering verändert SK 3 mäßig verändert SK 4 deutlich verändert SK 5 stark verändert
Abschnitt	SES_05	Anzahl der Steganlagen	35
Gewässernummer	582892	Anzahl der öffentlichen Sportbootliegestellen	-
WRRL - Kategorie	See	Uferlinie/-länge	968 m



Detailkarte Abschnitt



BESTANDSSITUATION

Bestandsaufnahme	
Schutzstatus	
Schutzgebiete	<ul style="list-style-type: none"> • FFH-Gebiet, NSG, SPA
Anhang I - LRT	<ul style="list-style-type: none"> • eutrophe bis polytrophe (nährstoffreiche) Seen, meist nur mit Schwimmblattvegetation (B)
Anhang II - Arten gemäß FFH - RL	
Nachweis planungsrelevanter Brutvögel	<ul style="list-style-type: none"> • Trauerseeschwalbe, Eisvogel, Haubentaucher, Graugans/Schnatterente
Gesetzlich geschützte Biotope	<ul style="list-style-type: none"> • großflächige Röhrichtflächen • großflächige Schwimmblattflächen • Großseggen-Schwarzerlenwald • geschützte Grundlandbrachen und Staudenfluren
Bau – oder Bodendenkmal	nicht vorhanden
Seeuferstruktur	Uferbereich: SK 1,2,3,4 Gewässerumfeld: SK 1,2,3,4,6
Übergeordnete Planungen	<p>FNP:</p> <ul style="list-style-type: none"> • FFH- /Landschaftsschutz- /Naturschutzgebiet • Planungszone Siedlungsbeschränkung gem. LEP FS <p>Uferkonzeption TK:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Ufergrünzug zur Biotopentwicklung • Entwicklung eines Uferwegs bzw. einer Grünverbindung • Entwicklungsmaßnahmen für den Naturschutz <p>LaPro:</p> <p>Naturhaushalt/Umweltschutz</p> <ul style="list-style-type: none"> • Vorsorgebiet Boden <p>Landschaftsbild</p> <ul style="list-style-type: none"> • Fluss- und Seelandschaft • prägende oder gliedernde Grün- und Freifläche (Wald) <p>Erholung und Freiraumnutzung</p> <ul style="list-style-type: none"> • Naherholungsgebiet von gesamtstädtischer Bedeutung <p>Biotop- und Artenschutz</p> <ul style="list-style-type: none"> • Fluss- Seenlandschaft <ul style="list-style-type: none"> ○ Sicherung und Entwicklung von Röhricht, Uferwiesen und Auenwäldern ○ Erhalt- bzw. Wiederherstellung der natürlichen Land-Wasser-Übergänge, Ufersicherung ○ Sicherung naturnaher Uferzonen
Landseitige Nutzung	<ul style="list-style-type: none"> • Wald • Grünfläche • Bootsverleih • Wohnbaufläche/Wochenend- und Ferienhausfläche

Wasserseitige Nutzung	<ul style="list-style-type: none">• Hauptwasserstraße (Wasserstraße Seddinsee und Gosener Kanal)• Bootsverleih• Köpenicker Fischervereinigung e.V.• Stege
Weitere Allgemeinwohlbelange	

BEWERTUNG

Detailkarte Bewertung



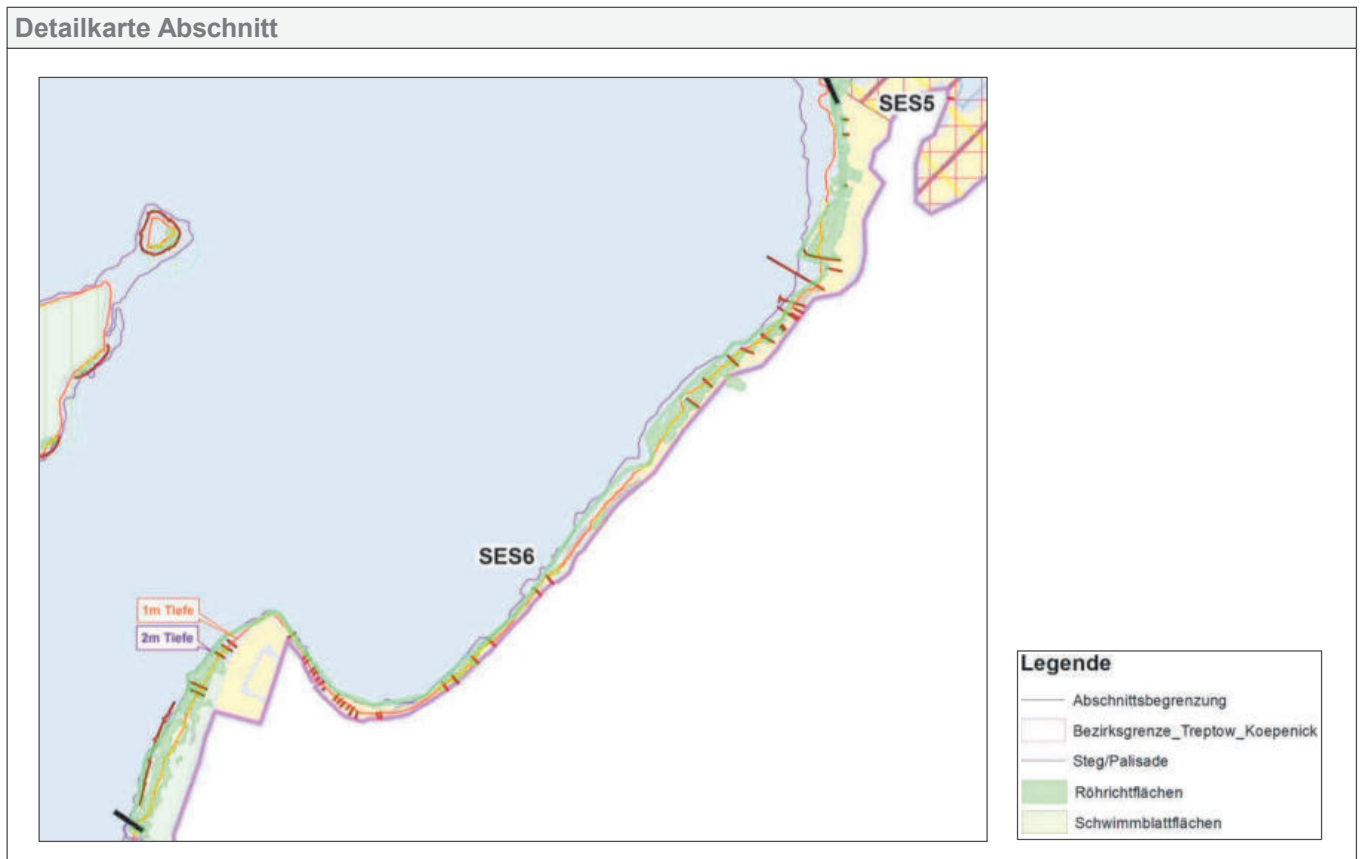
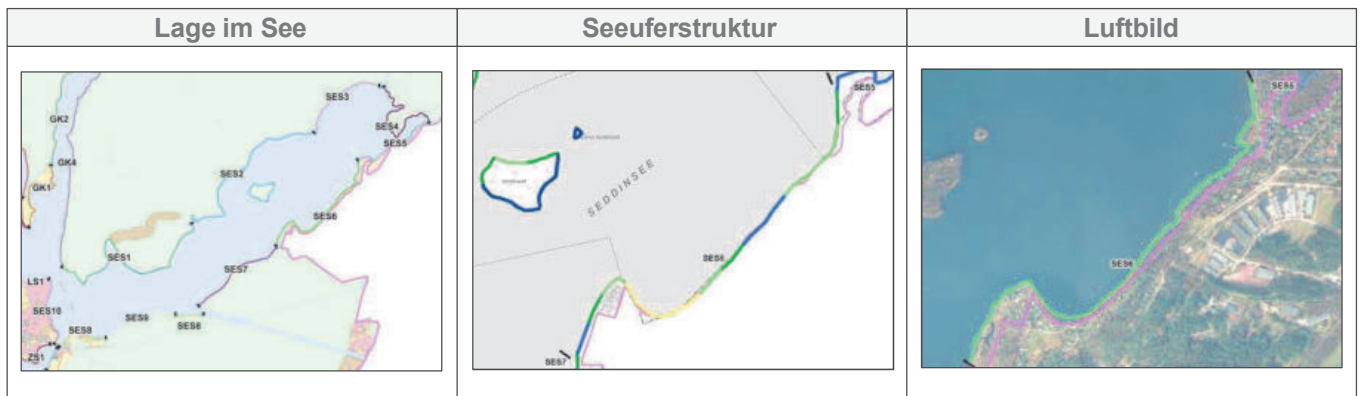
Legende	
	Abschnittsbegrenzung
	Bezirksgrenze_Treptow_Koepenick
	Steg/Palisade
	Röhrichtflächen
	Schwimblattflächen

Handlungsempfehlung	<ul style="list-style-type: none"> • rot – sehr geringe Wahrscheinlichkeit einer Steg-Genehmigung nach BWG
Begründung	<ul style="list-style-type: none"> • Naturschutzgebiet • FFH-Lebensraumtyp (eutrophe bis polytrophe (nährstoffreiche) Seen, meist nur mit Schwimblattvegetation (B)) • FHH-Gebiet • Vogelschutzgebiet • Röhrichtvorkommen mit Steg • geschützte Biotope (Großseggen-Schwarzerlenwald) • Brutvogel-Vorkommen (Trauerseeschwalbe, Eisvogel, Haubentaucher, Schnatterente/Graugans)

Auflagen bei Neuerrichtung von Steganlagen	
---	--

Diese Handlungsempfehlungen entfalten einen ermessenskonkretisierenden Charakter. Unabhängig davon bedarf jede Bescheidung eines Antrags auf Genehmigung eines Sportbootstegs einer nochmaligen Einzelfallprüfung.

Bestandsaufnahme			
Gewässername	Seddinsee (teilweise Brandenburg)	Seeuferstruktur Flachwasserzone	SK 2 gering verändert SK 3 mäßig verändert SK 4 deutlich verändert SK 5 stark verändert
Abschnitt	SES_06	Anzahl der Steganlagen	43
Gewässernummer	582892	Anzahl der öffentlichen Sportbootliegestellen	-
WRRL - Kategorie	See	Uferlinie/-länge	1490 m



BESTANDSSITUATION

Bestandsaufnahme	
Schutzstatus	
Schutzgebiete	
Anhang I - LRT	<ul style="list-style-type: none"> • Trauben-Kirschen Eschenwald (C) • eutrophe bis polytrophe (nährstoffreiche) Seen, meist nur mit Schwimmblattvegetation (B)
Anhang II - Arten gemäß FFH - RL	
Nachweis planungsrelevanter Brutvögel	<ul style="list-style-type: none"> • Graugans
Gesetzlich geschützte Biotope	<ul style="list-style-type: none"> • großflächige Röhrichtflächen • vereinzelte Schwimmblattflächen • Großseggen-Schwarzerlenwald
Bau – oder Bodendenkmal	
Seeuferstruktur	Uferbereich: SK 1,2,3,5 Gewässerumfeld: SK 3,4,5,6
Übergeordnete Planungen	<p>FNP:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Planungszone Siedlungsbeschränkung gem. LEP FS <p>Uferkonzeption TK:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Erhalt des bestehenden und rechtlich gesicherten Ufergrünzugs mit Erholungsfunktion bzw. Wegeverbindung • Entwicklung eines Uferwegs bzw. einer Grünverbindung <p>LaPro:</p> <p>Naturhaushalt/Umweltschutz</p> <ul style="list-style-type: none"> • Grün- und Freifläche <p>Landschaftsbild</p> <ul style="list-style-type: none"> • prägende oder gliedernde Grün- und Freifläche (Naturwaldentwicklung auf Referenzflächen) • landschafts- oder siedlungsraumtypische Grün- und Freifläche/ Vegetationsbestand (Röhricht) <p>Erholung und Freiraumnutzung</p> <ul style="list-style-type: none"> • Naherholungsgebiet von gesamtstädtischer Bedeutung <p>Biotop- und Artenschutz</p> <ul style="list-style-type: none"> • Fluss- Seenlandschaft <ul style="list-style-type: none"> ○ Sicherung und Entwicklung von Röhricht, Uferwiesen und Auenwäldern ○ Erhalt- bzw. Wiederherstellung der natürlichen Land-Wasser-Übergänge, Ufersicherung ○ Sicherung naturnaher Uferzonen
Landseitige Nutzung	<ul style="list-style-type: none"> • Wald • Wohnbaufläche/Wochenend- und Ferienhausfläche (Brandenburg)
Wasserseitige Nutzung	<ul style="list-style-type: none"> • Hauptwasserstraße (Wasserstraße Seddinsee und Gosener Kanal) • Köpenicker Fischervereinigung e.V. • Stege

Weitere Allgemeinwohlbelange	
---------------------------------	--

BEWERTUNG

Detailkarte Bewertung



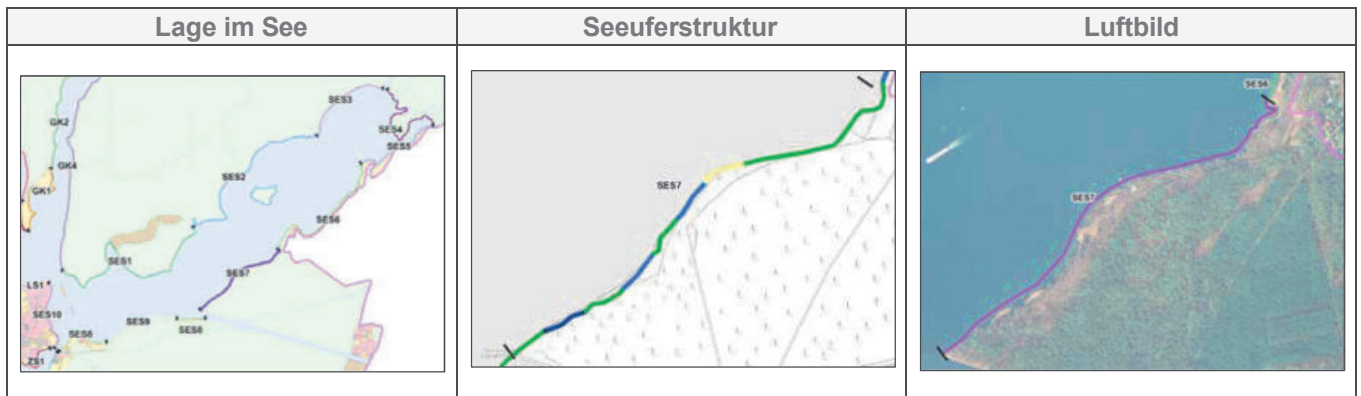
Legende	
	Abschnittsbegrenzung
	Bezirksgrenze_Treptow_Koepenick
	Steg/Palisade
	Röhrichtflächen
	Schwimblattflächen

Handlungsempfehlung	<ul style="list-style-type: none"> • grün – hohe Wahrscheinlichkeit einer Steg-Genehmigung nach BWG • teilweise gelb – Steg-Genehmigung nach BWG nur unter Auflagen • rot – sehr geringe Wahrscheinlichkeit einer Steg-Genehmigung nach BWG
Begründung	<ul style="list-style-type: none"> • gelb: Röhrichtvorkommen mit Steg Brutvogel-Vorkommen (Graugans) geschützte Biotope (Großseggen-Schwarzerlenwald) • teilweise gelb – allgemeinverträgliche Nutzungsdichte nahezu erreicht • gelb – allgemeinverträgliche Nutzungsdichte nahezu erreicht • rot: Röhrichtvorkommen ohne Steg (geschützt durch Palisade) FFH-Lebensraumtyp Traubenkirschen-Eschen-Auenwald (C)

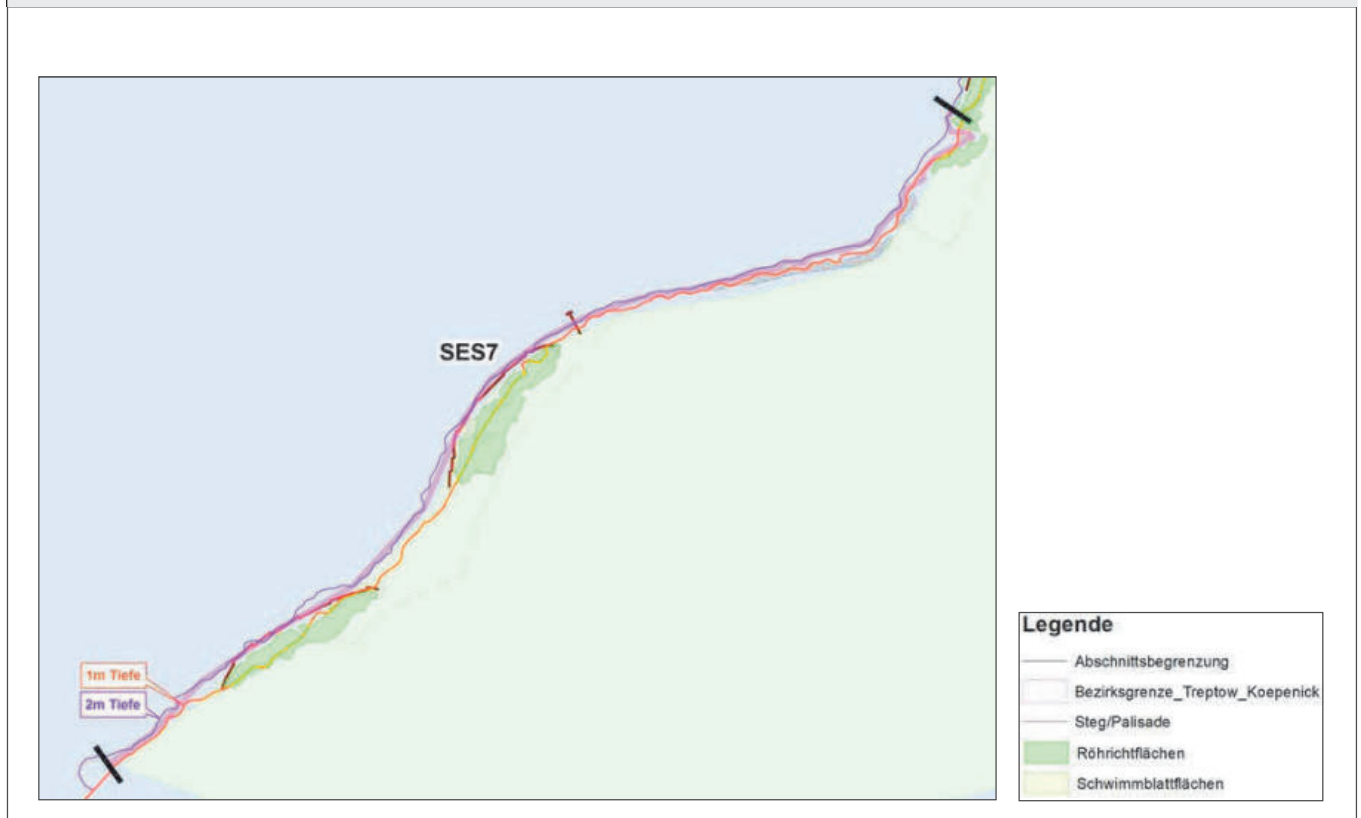
Auflagen bei Neuerrichtung von Steganlagen	<ul style="list-style-type: none"> • Errichtung von Stegen in lichtdurchlässiger Bauweise • Auflagen zur Steg-Größe
---	---

Diese Handlungsempfehlungen entfalten einen ermessenskonkretisierenden Charakter. Unabhängig davon bedarf jede Bescheidung eines Antrags auf Genehmigung eines Sportbootstegs einer nochmaligen Einzelfallprüfung.

Bestandsaufnahme			
Gewässername	Seddinsee	Seeuferstruktur Flachwasserzone	SK 2 gering verändert SK 3 mäßig verändert SK 4 deutlich verändert SK 5 stark verändert
Abschnitt	SES_07	Anzahl der Steganlagen	1
Gewässernummer	582892	Anzahl der öffentlichen Sportbootliegestellen	-
WRRL - Kategorie	See	Uferlinie/-länge	1062 m



Detailkarte Abschnitt



BESTANDSSITUATION

Bestandsaufnahme	
Schutzstatus	
Schutzgebiete	
Anhang I - LRT	<ul style="list-style-type: none"> • Trauben-Kirschen Eschenwald (C) • Knäulgras-Eichenwald (B) • Pfeifengras-Birken-Stieleichenwald (B)
Anhang II - Arten gemäß FFH - RL	<ul style="list-style-type: none"> • 1 Biber Einzelfällung
Nachweis planungsrelevanter Brutvögel	
Gesetzlich geschützte Biotope	<ul style="list-style-type: none"> • großflächige Röhrichtflächen • vereinzelte Schwimmblattflächen
Bau – oder Bodendenkmal	
Seeuferstruktur	Uferbereich: SK 1,2 Gewässerumfeld: SK 2,3,4
Übergeordnete Planungen	<p>FNP:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Wald • Planungszone Siedlungsbeschränkung gem. LEP FS <p>Uferkonzeption TK:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Erhalt des bestehenden und rechtlich gesicherten Ufergrünzugs mit Erholungsfunktion bzw. Wegeverbindung • Entwicklung bzw. Neuschaffung von Aufenthaltsbereichen • Naturnahe Gestaltung von Wegen im landschaftlich geprägten Raum • Entwicklungsmaßnahmen für den Naturschutz <p>LaPro:</p> <p>Naturhaushalt/Umweltschutz</p> <ul style="list-style-type: none"> • Grün- und Freifläche • Vorsorgegebiet Boden • Vorsorgegebiet Klima <p>Landschaftsbild</p> <ul style="list-style-type: none"> • prägende oder gliedernde Grün- und Freifläche (Naturwaldentwicklung auf Referenzflächen) • landschafts- oder siedlungsraumtypische Grün- und Freifläche/ Vegetationsbestand (Röhricht) <p>Erholung und Freiraumnutzung</p> <ul style="list-style-type: none"> • Naherholungsgebiet von gesamtstädtischer Bedeutung <p>Biotop- und Artenschutz</p> <ul style="list-style-type: none"> • Fluss- Seenlandschaft <ul style="list-style-type: none"> ○ Sicherung und Entwicklung von Röhricht, Uferwiesen und Auenwäldern ○ Erhalt- bzw. Wiederherstellung der natürlichen Land-Wasser-Übergänge, Ufersicherung ○ Sicherung naturnaher Uferzonen
Landseitige Nutzung	<ul style="list-style-type: none"> • Wald • Uferweg

Wasserseitige Nutzung	<ul style="list-style-type: none">• Hauptwasserstraße (Wasserstraße Seddinsee und Gosener Kanal)• Köpenicker Fischervereinigung e.V.• Stege
Weitere Allgemeinwohlbelange	

BEWERTUNG

Detailkarte Bewertung






Legende	
	Abschnittsbegrenzung
	Bezirksgrenze_Treptow_Koepenick
	Steg/Palisade
	Röhrichtflächen
	Schwimblattflächen

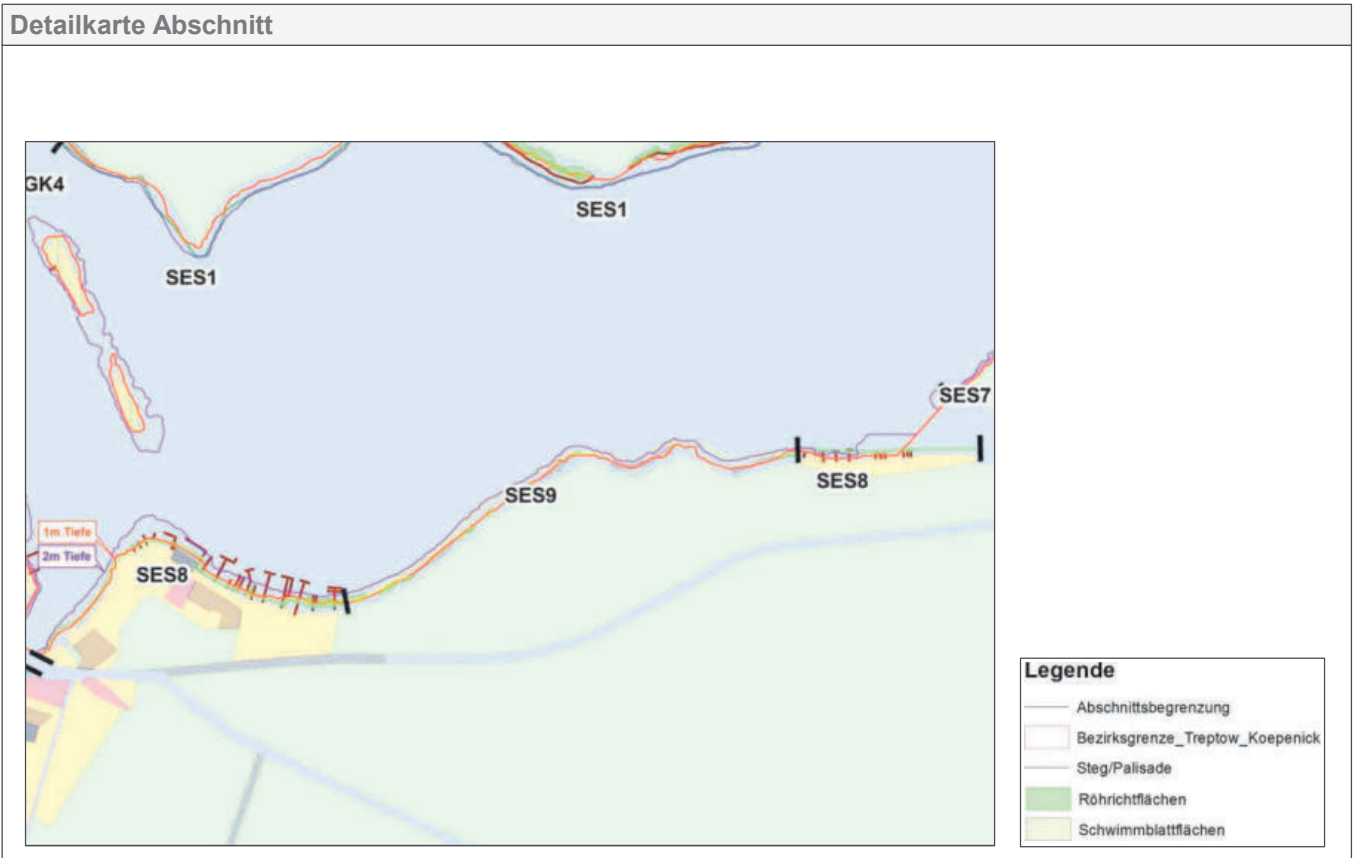
Handlungsempfehlung	rot – sehr geringe Wahrscheinlichkeit einer Steg-Genehmigung nach BWG
Begründung	<ul style="list-style-type: none"> • Röhrichtvorkommen (geschützt durch Palisade) ohne Steg • FFH-Lebensraumtyp Trauben Kirschen Eschenwald (C), Knäulgras-Eichenwald (B), Pfeifengras-Birken-Stieleichenwald (B) • FFH-Arten (Biber)

Auflagen bei Neuerrichtung von Steganlagen	
---	--

Diese Handlungsempfehlungen entfalten einen ermessenskonkretisierenden Charakter. Unabhängig davon bedarf jede Bescheidung eines Antrags auf Genehmigung eines Sportbootstegs einer nochmaligen Einzelfallprüfung.

Bestandsaufnahme			
Gewässername	Seddinsee	Seeuferstruktur Flachwasserzone	SK 3 mäßig verändert SK 4 deutlich verändert SK 5 stark verändert SK 6 sehr stark verändert
Abschnitt	SES_08	Anzahl der Steganlagen	29
Gewässernummer	582892	Anzahl der öffentlichen Sportbootliegestellen	-
WRRL - Kategorie	See	Uferlinie/-länge	879 m

Lage im See	Seeuferstruktur	Luftbild
		



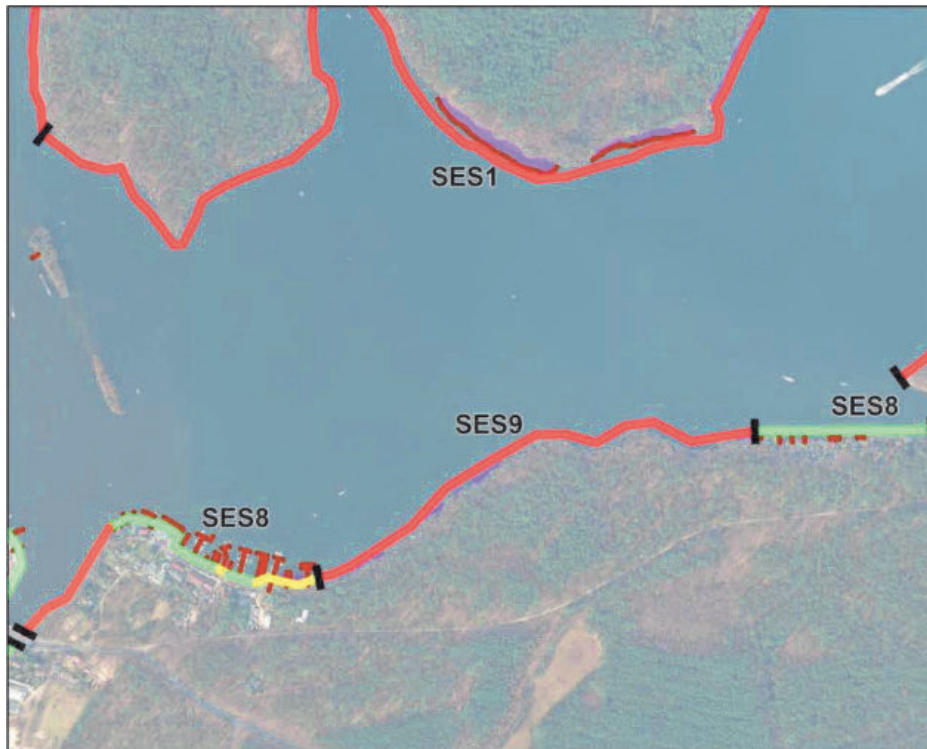
BESTANDSSITUATION

Bestandsaufnahme	
Schutzstatus	
Schutzgebiete	
Anhang I - LRT	<ul style="list-style-type: none"> • Trauben-Kirschen Eschenwald (C)
Anhang II - Arten gemäß FFH - RL	
Nachweis planungsrelevanter Brutvögel	
Gesetzlich geschützte Biotope	<ul style="list-style-type: none"> • vereinzelt Röhrichtflächen • vereinzelt Schwimmblattflächen
Bau – oder Bodendenkmal	
Seeuferstruktur	<p>Uferbereich: SK 2,3,4,6,7 Gewässerumfeld: SK 3,4,5,6</p>
Übergeordnete Planungen	<p>FNP:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Wald • Grünfläche • Planungszone Siedlungsbeschränkung gem. LEP FS <p>Uferkonzeption TK:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Erhalt des bestehenden und rechtlich gesicherten Ufergrünzugs mit Erholungsfunktion bzw. Wegeverbindung • Entwicklung bzw. Neuschaffung von Zugängen zum Ufer • Sicherstellung der Ausübung von Wassersport im Zusammenhang mit Grundstücken von Sportvereinen <p>LaPro:</p> <p>Naturhaushalt/Umweltschutz</p> <ul style="list-style-type: none"> • Grün- und Freifläche • teilweise Waldumbau • teilweise Vorsorgegebiet Boden • Vorsorgegebiet Klima <p>Landschaftsbild</p> <ul style="list-style-type: none"> • Fluss- und Seenlandschaft • Wiederherstellung und Aufwertung linearer Landschaftselemente • prägende oder gliedernde Grün- und Freifläche (Wald) • landschafts- oder siedlungsraumtypische Grün- und Freifläche/ Vegetationsbestand (Röhricht) <p>Erholung und Freiraumnutzung</p> <ul style="list-style-type: none"> • Naherholungsgebiet von gesamtstädtischer Bedeutung <p>Biotop- und Artenschutz</p> <ul style="list-style-type: none"> • Fluss- Seenlandschaft <ul style="list-style-type: none"> ○ Sicherung und Entwicklung von Röhricht, Uferwiesen und Auenwäldern ○ Erhalt- bzw. Wiederherstellung der natürlichen Land-Wasser-Übergänge, Ufersicherung ○ Sicherung naturnaher Uferzonen

Landseitige Nutzung	<ul style="list-style-type: none">• Wochenend- und Ferienhausfläche• Restauration• Uferweg• Gebäude- und Freifläche Erholung Sport
Wasserseitige Nutzung	<ul style="list-style-type: none">• Hauptwasserstraße (Wasserstraße Seddinsee und Gosener Kanal)• Köpenicker Fischervereinigung e.V.• Stege
Weitere Allgemeinwohlbelange	<ul style="list-style-type: none">• 1 Wassersportverein vorhanden

BEWERTUNG

Detailkarte Bewertung



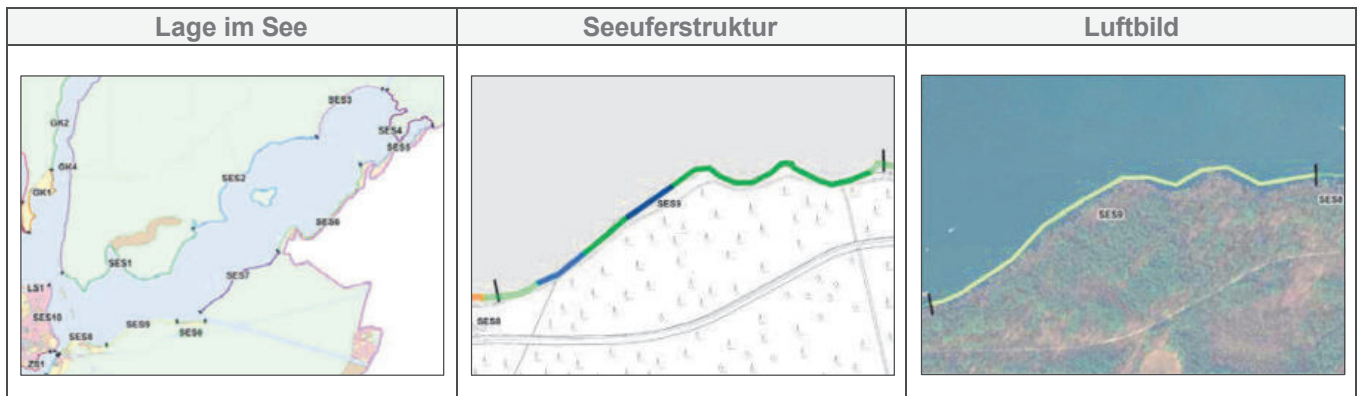
Legende	
	Abschnittsbegrenzung
	Bezirksgrenze_Treptow_Koepenick
	Steg/Palisade
	Röhrichtflächen
	Schwimmblattflächen

Handlungsempfehlung	<ul style="list-style-type: none"> • grün – hohe Wahrscheinlichkeit einer Steg-Genehmigung nach BWG • teilweise gelb – Steg-Genehmigung nach BWG nur unter Auflagen • rot – sehr geringe Wahrscheinlichkeit einer Steg-Genehmigung nach BWG
Begründung	<ul style="list-style-type: none"> • gelb: Röhrichtvorkommen mit Steg teilweise FFH-Lebensraumtyp Trauben Kirschen Eschenwald (C) • teilweise gelb – allgemeinverträgliche Nutzungsdichte erreicht • rot: FFH-Lebensraumtyp Trauben Kirschen Eschenwald (C) (ohne Steg)

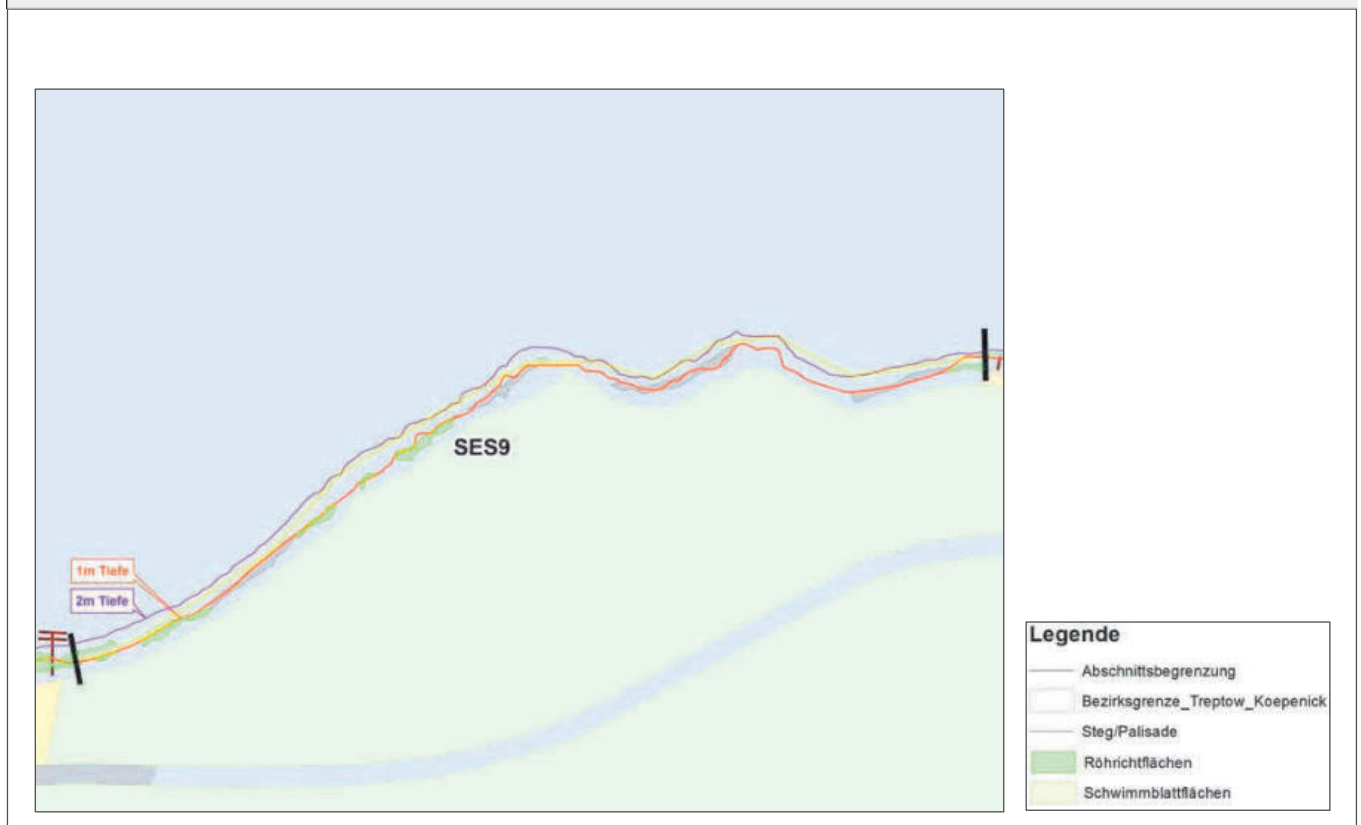
Auflagen bei Neuerrichtung von Steganlagen	<ul style="list-style-type: none"> • Errichtung von Stegen in lichtdurchlässiger Bauweise • Auflagen zur Steg-Größe
---	---

Diese Handlungsempfehlungen entfalten einen ermessenskonkretisierenden Charakter. Unabhängig davon bedarf jede Bescheidung eines Antrags auf Genehmigung eines Sportbootstegs einer nochmaligen Einzelfallprüfung.

Bestandsaufnahme			
Gewässername	Seddinsee	Seeuferstruktur Flachwasserzone	SK 1 unverändert SK 2 gering verändert SK 3 mäßig verändert
Abschnitt	SES_09	Anzahl der Steganlagen	0
Gewässernummer	582892	Anzahl der öffentlichen Sportbootliegestellen	-
WRRL - Kategorie	See	Uferlinie/-länge	781 m



Detailkarte Abschnitt



BESTANDSSITUATION

Bestandsaufnahme	
Schutzstatus	
Schutzgebiete	
Anhang I - LRT	<ul style="list-style-type: none"> • Trauben-Kirschen Eschenwald (C)
Anhang II - Arten gemäß FFH - RL	
Nachweis planungsrelevanter Brutvögel	
Gesetzlich geschützte Biotope	<ul style="list-style-type: none"> • großflächige Röhrichtflächen • großflächige Schwimmblattflächen
Bau – oder Bodendenkmal	
Seeuferstruktur	Uferbereich: SK 1,2 Gewässerumfeld: SK 3
Übergeordnete Planungen	<p>FNP:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Wald • Planungszone Siedlungsbeschränkung gem. LEP SF <p>Uferkonzeption TK:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Erhalt des bestehenden und rechtlich gesicherten Ufergrünzugs mit Erholungsfunktion bzw. Wegeverbindung • Entwicklung bzw. Neuschaffung von Aufenthaltsbereichen <p>LaPro:</p> <p>Naturhaushalt/Umweltschutz</p> <ul style="list-style-type: none"> • Grün- und Freifläche • Waldumbau • Vorsorgegebiet Boden • Vorsorgegebiet Klima <p>Landschaftsbild</p> <ul style="list-style-type: none"> • Fluss- und Seenlandschaft • prägende oder gliedernde Grün- und Freifläche (Wald) <p>Erholung und Freiraumnutzung</p> <ul style="list-style-type: none"> • Naherholungsgebiet von gesamtstädtischer Bedeutung <p>Biotop- und Artenschutz</p> <ul style="list-style-type: none"> • Fluss- Seenlandschaft <ul style="list-style-type: none"> ○ Sicherung und Entwicklung von Röhricht, Uferwiesen und Auenwäldern ○ Erhalt- bzw. Wiederherstellung der natürlichen Land-Wasser-Übergänge, Ufersicherung ○ Sicherung naturnaher Uferzonen
Landseitige Nutzung	<ul style="list-style-type: none"> • Wald
Wasserseitige Nutzung	<ul style="list-style-type: none"> • Hauptwasserstraße (Wasserstraße Seddinsee und Gosener Kanal) • Köpenicker Fischervereinigung e.V.
Weitere Allgemeinwohlbelange	

BEWERTUNG

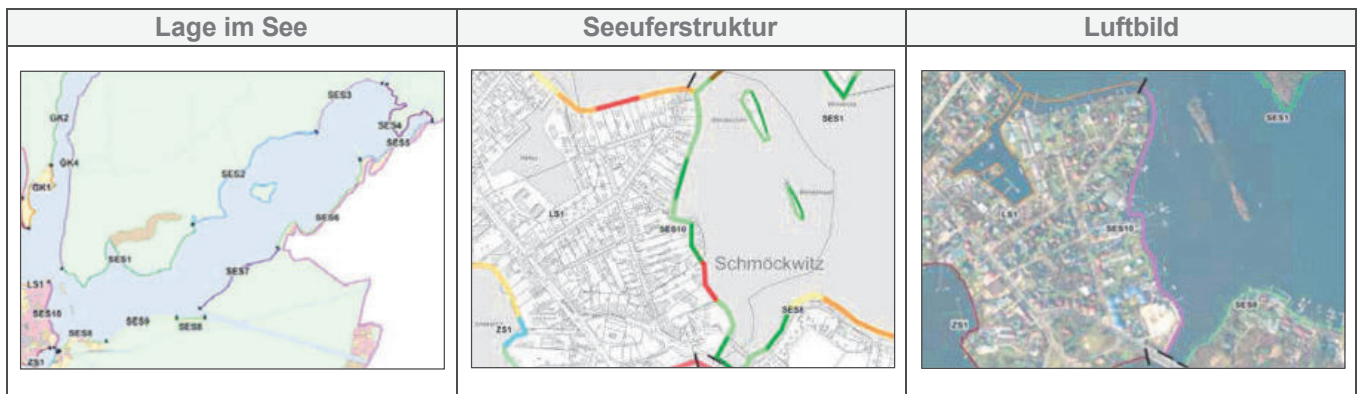


Handlungsempfehlung	<ul style="list-style-type: none"> • rot – sehr geringe Wahrscheinlichkeit einer Steg-Genehmigung nach BWG
Begründung	<ul style="list-style-type: none"> • Röhrichtvorkommen ohne Steg • FFH-Lebensraumtyp Trauben Kirschen Eschenwald (C)

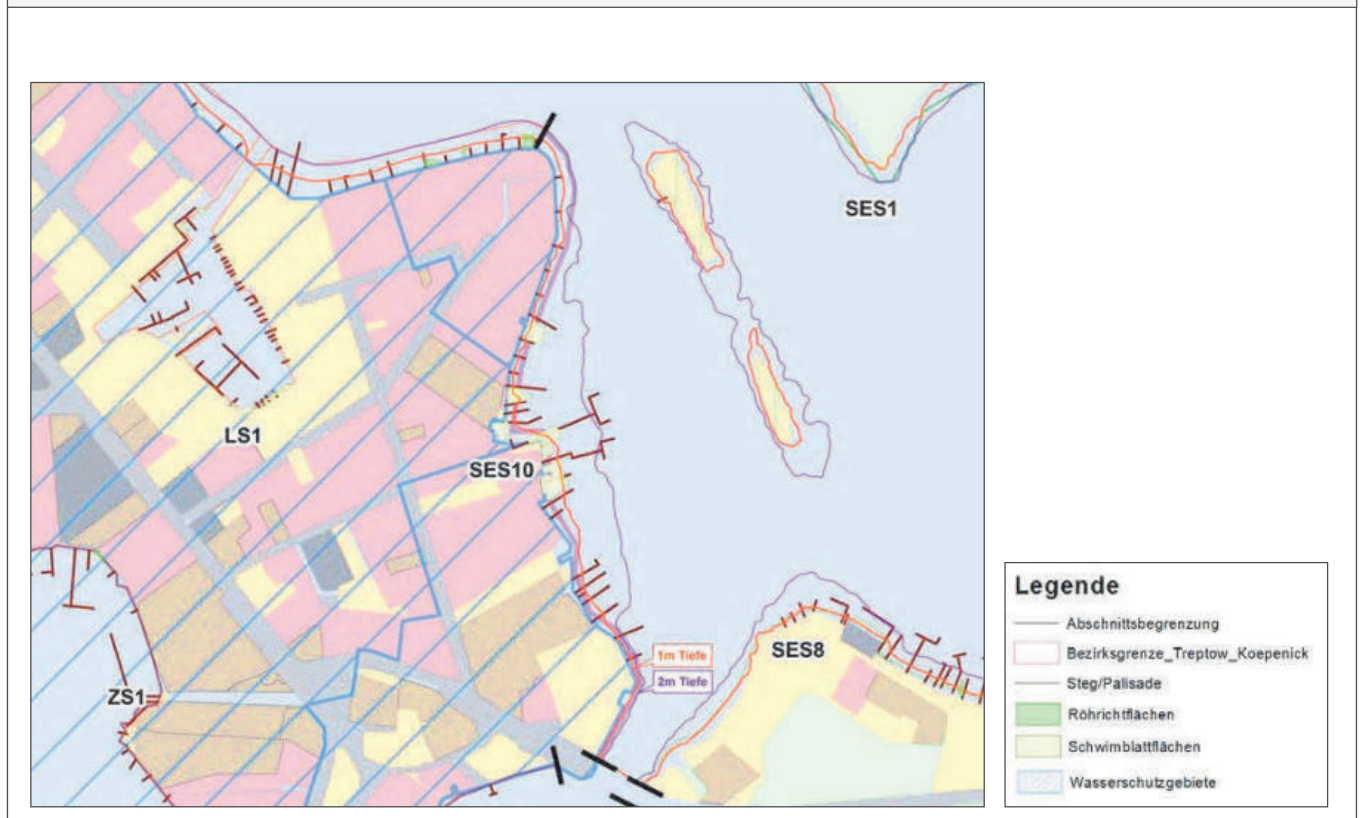
Auflagen bei Neuerrichtung von Steganlagen	
---	--

Diese Handlungsempfehlungen entfalten einen ermessenskonkretisierenden Charakter. Unabhängig davon bedarf jede Bescheidung eines Antrags auf Genehmigung eines Sportbootstegs einer nochmaligen Einzelfallprüfung.

Bestandsaufnahme			
Gewässername	Seddinsee	Seeuferstruktur Flachwasserzone	SK 3 mäßig verändert SK 4 deutlich verändert SK 7 vollständig verändert
Abschnitt	SES_10	Anzahl der Steganlagen	26
Gewässernummer	582892	Anzahl der öffentlichen Sportbootliegestellen	1 (Dahme-Wasserstraße; km 0,25; oberhalb der Schmöckwitzer Brücke)
WRRL - Kategorie	See	Uferlinie/-länge	732 m



Detailkarte Abschnitt



BESTANDSSITUATION

Bestandsaufnahme	
Schutzstatus	
Schutzgebiete	<ul style="list-style-type: none"> WSG Zone 3 A, 3 B (Eichwalde)
Anhang I - LRT	
Anhang II - Arten gemäß FFH - RL	
Nachweis planungsrelevanter Brutvögel	
Gesetzlich geschützte Biotope	<ul style="list-style-type: none"> vereinzelt Schwimmblattflächen
Bau – oder Bodendenkmal	
Seeuferstruktur	<p>Uferbereich: SK 6,7 Gewässerumfeld: SK 5,6,7</p>
Übergeordnete Planungen	<p>FNP:</p> <ul style="list-style-type: none"> Ufergrünzug Wohnfläche W4 landschaftliche Prägung gemischte Baufläche M2 Wasserschutzgebiet Wassersport Planungszone Siedlungsbeschränkung gem. LEP SF <p>Uferkonzeption TK:</p> <ul style="list-style-type: none"> Entwicklung eines großzügig gestalteten Landschafts- bzw. Freiraums am Ufer, einschließlich Wegeverbindung Entwicklung eines Ufergrünzugs mit Wegeverbindung Entwicklung eines Uferwegs bzw. einer Grünverbindung Ufergrünzug zur Biotopentwicklung Entwicklung bzw. Neuschaffung von Zugängen zum Ufer Sicherstellung der Ausübung von Wassersport im Zusammenhang mit Grundstücken von Sportvereinen <p>LaPro:</p> <p>Naturhaushalt/Umweltschutz</p> <ul style="list-style-type: none"> Grün- und Freifläche Waldumbau Vorsorgegebiet Boden Vorsorgegebiet Klima <p>Landschaftsbild</p> <ul style="list-style-type: none"> Fluss- und Seenlandschaft Wiederherstellung und Aufwertung linearer Landschaftselemente <p>Erholung und Freiraumnutzung</p> <ul style="list-style-type: none"> Naherholungsgebiet von gesamtstädtischer Bedeutung

	<p>Biotop- und Artenschutz</p> <ul style="list-style-type: none">• Fluss- Seenlandschaft<ul style="list-style-type: none">○ Sicherung und Entwicklung von Röhricht, Uferwiesen und Auenwäldern○ Erhalt- bzw. Wiederherstellung der natürlichen Land-Wasser-Übergänge, Ufersicherung○ Sicherung naturnaher Uferzonen
Landseitige Nutzung	<ul style="list-style-type: none">• Wohnbaufläche• Gebäude- und Freifläche Erholung Sport• Erholungsfläche (Garten)
Wasserseitige Nutzung	<ul style="list-style-type: none">• Hauptwasserstraße (Wasserstraße Seddinsee und Gosener Kanal)• Köpenicker Fischervereinigung e.V.• Stege
Weitere Allgemeinwohlbelange	<ul style="list-style-type: none">• Hinweis: Wasserflächen vor öffentlichen Straßenland von Stegnutzungen grundsätzlich freihalten• 1 Wassersportverein vorhanden

BEWERTUNG

Detailkarte Bewertung



Legende	
	Abschnittsbegrenzung
	Bezirksgrenze_Treptow_Koepenick
	Steg/Palisade
	Röhrichtflächen
	Schwimtblattflächen

Handlungsempfehlung	<ul style="list-style-type: none"> • grün – hohe Wahrscheinlichkeit einer Steg-Genehmigung nach BWG
Begründung	

Auflagen bei Neuerrichtung von Steganlagen	
---	--

Diese Handlungsempfehlungen entfalten einen ermessenskonkretisierenden Charakter. Unabhängig davon bedarf jede Bescheidung eines Antrags auf Genehmigung eines Sportbootstegs einer nochmaligen Einzelfallprüfung.